



Bagagewagenfahrer

- Es gilt absolutes Alkoholverbot!
- Die Anfahrt zur Aufstellstrecke erfolgt um 07:30Uhr über „Am Steinberg“ – Himmelgeisterstr. – Suitbertusplatz – Heeresbachstr. – Corneliusstr. (siehe Plan)
- Wir setzen voraus, dass Fahrstil und Verhalten den anderen Verkehrsteilnehmern gegenüber angepasst sind. Überschreitet bitte nicht die Geschwindigkeit von **6 km/h**.
- Wenn Ihr an der Aufstellstrecke angekommen seid, verweilt bitte solange in Eurem Fahrzeug, bis Ihr in Eure endgültige Warteposition eingewiesen worden seid und Euch ein Mitglied der Zugleitung (schwarze Mütze, rote Jacke mit Aufdruck „ZUGLEITUNG“) sagt, dass Ihr Euer Fahrzeug verlassen könnt. Dann habt Ihr noch genug Zeit für das leibliche Wohl.
- „Eigene“ Bagagewagen ist die Einfahrt auf die Zugaufstellstrecke **ausschließlich** über die Zufahrt „Auf'm Hennekamp / Mecumstraße“ gestattet. Die Einfahrt ist nur mit einer Genehmigung möglich, welche ihr, Mi. 26.02.2025, 09.00-17.30Uhr / Fr. 28.02.2025, 09.00-15.00Uhr / Sa.+So. 01.+02.03.2025, 09.00-17.30Uhr, bei der Zugleitung bekommen könnt und die gut sichtbar im Bagagewagen (Beifahrer-Seite) auszulegen ist.
- Bei der Auflösung an der Bilker Allee werden Fußgruppen und Bagagewagen von den Vereinswagen getrennt. Sorgt bitte im Vorfeld dafür, dass betreffende Personen ihre persönlichen Sachen haben bzw. bekommen.
- Die Bagagewagen sind die einzigen Fahrzeuge, die die Elisabeth Straße im Auflösebereich links in die Bilker Allee, rechts in die Friedrichstraße (entgegengesetzt der Fahrtrichtung), rechts auf die Bachstraße, links in die Auflösung passieren dürfen. In dem vorgenannten Bereich habt Ihr auch die Möglichkeit, kurzzeitig zu halten.
- **Nach dem Rosenmontagszug stellt Ihr bitte Euer Fahrzeug wieder auf dem Gelände der Wagenbauhalle ab. Bevor Ihr den Schlüssel abgeben könnt, wird Euer Fahrzeug noch auf eventuelle Schäden und Verunreinigungen überprüft. Die Fahrzeuge müssen im Inneren leer, trocken und sauber abgegeben werden. Bei Zuwiderhandlung wird die daraus resultierende Reinigung dem jeweiligen Verein kostenpflichtig in Rechnung gestellt.**
- Eigene Bagagewagen können über die normalen „öffentlichen“ Straßen nach dem Auflösebereich direkt wieder abfahren.
- Sollte ein Unfall bzw. Schadensfall eintreten, so bitten wir Euch, sofort die Polizei unter 110 zu kontaktieren.